Pressemitteilung
16. Januar 2025

BUND-Kreisgruppe Köln
Tel.: 0221/724710
bund.koeln@bund.net

Bahnhof Belvedere: BUND klagt gegen Baumfällung

- Fällung alter Platane rechtswidrig
- Versuchte Rechtsbeugung von Landesregierung und OB Reker
- Klage hat aufschiebende Wirkung

Köln. Der NRW-Landesverband des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) hat gegen die Fällung der so genannten Platane 1 in dem Geschützten Landschaftsbestandteil am Bahnhof Belvedere heute Klage beim Verwaltungsgericht Köln eingelegt. Aus Sicht des Umweltverbands ist der von der Oberbürgermeisterin Reker veranlasste Bescheid zur Befreiung von den Verboten des Landschaftsplans rechtswidrig. Die Klage dient zunächst insbesondere zur Sicherstellung der aufschiebenden Wirkung.

Holger Sticht, Vorsitzender des BUND NRW: „Es geht hier um mehr als eine Platane. Es ist ein unfassbarer Vorgang, dass die Landesregierung einen Bescheid der Bezirksregierung zum Schutze des Baums aus politischen Gründen zurückziehen lässt und eine Oberbürgermeisterin daraufhin einen Gesetzesverstoß anweist. Gegen diese versuchte Rechtsbeugung gehen wir entschieden vor. Die Rechtslage gilt für alle Bürgerinnen und Bürger, und auch für die Stadt und die Landesregierung."

Mit Schreiben an die OB vom 13. Januar hatte die Bezirksregierung Köln ihre Weisung zum Schutz der Platane auf Anweisung der Landesregierung zurückziehen müssen, hielt aber ausdrücklich an ihrer rechtlichen Bewertung fest. Aufgrund dieses Schreibens musste die untere Naturschutzbehörde der Stadt Köln heute einen Befreiungsbescheid herausgeben, der eine unmittelbare Fällung der Platane auslösen sollte.

Der Streit um die Platane hat eine jahrelange Vorgeschichte. Dabei wurde mehrfach gutachterlich nachgewiesen, dass der besagte Baum nicht gefällt werden muss, um das Gebäude zu sichern oder sanieren zu können. Vor diesem Hintergrund war und ist auch keine Befreiung von den Verboten des Landschaftsplans zulässig. Dies wurde von der Bezirksregierung Köln als höhere Naturschutzbehörde auch mehrfach so bestätigt. Der BUND hatte sich im Beteiligungsverfahren gegen eine Fällung der Platane ausgesprochen, ebenso der Naturschutzbeirat bei der Stadt Köln.

Kontakt:

Holger Sticht,

Vorsitzender BUND NRW,

Tel.: 0221/724710

E-Mail: bund.koeln@bund.net

Hrsg.: BUND-Kreisgruppe Köln, Holger Sticht (V.i.S.d.P.), Melchiorstraße 3, 50670 Köln

Alle unsere Pressemitteilungen finden Sie unter https://www.bund-koeln.de/service/presse/

Sollten Sie kein Interesse mehr an unseren Pressemitteilungen haben, teilen Sie uns dies bitte formlos per E-Mail an bund.koeln@bund.net mit.

Informationen zur Datenverarbeitung nach DSGVO finden Sie unter https://www.bund-koeln.de/service/datenschutz/